Zweck: Masch.-Bau, spez. Bau von Dampfmasch. bis 3000 PS. u. Heissdampfmasch. mit D. R.-P. Nr. 123 045 Transmiss., Ölabscheider, Patentmetallstopfbüchsen, Hochdruck-Zentrifugalpumpen, Anlagen von kompl. Fabrik-Etabliss. aller Art, Wollwäschereien, Trocknereien: sowie Giessereiprodukte aller Art. Neuerdings baut die Ges. Dieselmotore, Kompressoren u. Pressluftpumpen für Wasserhebezwecke. Die Aufnahme dieser neuen Zweige verursachte erhebl. Aufwendungen. Den Erhöhungen der Anlagekonten 1892—1911 um M. 854 597 einschl. Modelle stehen M. 723 252 Abschreib. gegenüber.

Kapital: M. 406 000 in 16 abgest. St.- u. 390 Vorz.-Aktien à M. 1000. Die Vorz.-Aktien erhalten ab 1./7. 1903 aus dem Reingewinn 6% Div. vorweg, während der noch verbleib. Restgewinn gleichmässig an St.- u. Vorz.-Aktien verteilt wird. Bei Auflös. der Ges. werden die Vorz.-Aktien vor den St.-Aktien befriedigt. Urspr. M. 350 000, erhöht lt. G.-V. v. 15./10. 1894 um M. 150 000 mit Div.-Recht ab 1./7. 1895, begeben zu pari. Zur Sanierung der Ges.. Beseitigung der Unterbilanz Bildung von Res. und zu Abschreib. beschloss die G.-V. v. 13./12. 1902 bezw. 28./5. 1903 Herabsetzung des A.-K. auf M. 200 000 durch Zus.legung der Aktien im Verhältnis von 5:2 (Frist bis 31./5. 1903), sowie Erhöhung des so herabgesetzten A.-K. bis auf wieder M. 500 000 durch Ausgabe von bis zu M. 500 000 Vorz.-Aktien à M. 1000. Die Inhaber zus.gelegter Aktien, welche Vorz.-Aktien in Höhe von M. 3000 zeichneten, erhielten durch Hingabe von M. 2000 zus.gelegter Aktien an Zahlungsstatt u. Zuzahlung von M. 3000 bar 5 Vorz.-Aktien à M. 1000. Es wurden 356 Vorz.-Aktien gezeichnet und war das A.-K. nach Durchführung der Transaktion zugesetzt aus 70 St.-Aktien u. 356 Vorz.-Aktien. Buchgewinn der Transaktion M. 300 000, wovon M. 137 422 zur Deckung des Verlustes aus 1902/1903 dienten, M. 162 588 einer Sonderrüchl. zugeführt wurden, die aber jetzt aufgebraucht ist. Die G.-V. v. 30./11. 1907 beschloss Erhöhung des A.-K. durch Ausgabe von bis M. 169 000 Vorz.-Aktien. Die Inhaber der noch bestehenden 70 abgestempelten St.-Aktien konnten diese neuen Vorz.-Aktien gegen Hergabe einer St.-Aktie u. Aufzahlung von M. 500 oder gegen Hergabe von 3 St.-Aktien ohne Aufzahlung beziehen. Darauf erfolgte handelsger. Eintrag. v. 28./2. 1908: Durch Zus.legung von St.-Aktien u. Ausgabe neuer Vorz.-Aktien zu M. 1000 hat sich die Zahl der St.-Aktien auf 16 vermindert u. die Zahl der Vorz.-Aktien auf 390 erhöht: es wurden 30 St.-Aktien in 10 Vorz.-Aktien zus.gelegt u. auf 24 Aktien je M. 500 zugezahlt u. dadurch 24 neue Vorz.-Aktien geschaffen, sodass das A.-K. jetzt wie oben beträgt.

Anleihe: M. 200 000 in 400 4 $\frac{1}{2}$ % Teilschuldverschreib. v. 1899 à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. durch jährl. Ausl. von mind. 3% in der G.-V. (zuerst 1904) auf 2./1.; verstärkte oder Totalkündig. mit halbj. Frist auf einen Zinstermin zulässig. Sicherheit: Kautions-Hyp. von M. 208 550 zu gunsten der Firma C. G. Händel in Crimmitschau. Coup.-Verj.: 4 J. (K.) Zahlst. wie bei Div. Noch in Umlauf 1912 M. 152 000. Kurs in Zwickau Ende 1899—1912: 101, 101.25, 101.25, 101, 101, 101, 101, —, —, 100, —, —, —, —%.

Hypothecken: M. 52 000, aufgenommen 1902, ferner eingetragene M. 50 000 Kautions-Hyp. zur Deckung von gewährten Bankkrediten.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Sept.-Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. bis 10% des A.-K., vertragsm. Tant. an Vorst. 6% Div. an Vorz.-Aktien. Rest Div. gleichmässig an alle Aktien bezw. nach G.-V.-B. Die Tant. des A.-R. beträgt 10% des Reingewinns, der nach Vornahme sämtl. Abschreib. u. Rüchl., sowie nach Ausscheidung von 4% Div. an das ganze A.-K. verbleibt.

Bilanz am 30. Juni 1912: Aktiva: Grundstück u. Gebäude 237 000, Masch. 166 000, Utensil. 10 000, Werkzeuge 6000, Fuhrwerk 1, Modelle 1. Debit. 192 832, Kassa 7826, Wechsel 10 133, Effekten 800, vorausbez. Versich. 7614, Fabrikat.-Kto 118 158. — Passiva: St.-Aktien 16 000, Vorz.-Aktien 390 000, R.-F. 40 600, Sonder-Rüchl. 9000, Talonsteuer-Res. 3468, Teilschuldverschreib. 152 000, Hypoth. 36 000, Kredit. 79 812, unerhob. Div. 120, Tant. an Vorst. 1595, Div. 15 600, Vortrag 12 171. Sa. M. 756 367.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs., Provis. etc. 12 811, Abschreib. auf Anlagen 29 319, Talonsteuer-Res. 867, Gewinn 29 366. — Kredit: Vortrag 14 469, Fabrikat.-Gewinn 57 894. Sa. M. 72 304.

Kurs: Aktien Ende 1898—1903: 120, 99.50, 90, 60, 40, —%. Eingeführt in Zwickau im Jan. 1898 zu 120%. Die abgestemp. Aktien u. die Verz.-Aktien sind noch nicht zugelassen.

Dividenden: Stamm-Aktien 1892/93—1911/12: 4, 6, 6, 4, 8, 9, 7, 4, 0, 0, 0, 0, 0, 4, 2, 0, 0, 0%. Vorz.-Aktien 1903/04—1911/12: 0, 0, 0, 0, 10, 8, 6, 4, 4%. Coup.-Verj.: 3 J. (F.)

Direktion: Willh. Tischendorf, Erw. Jander.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Bank-Dir. A. Harms, Zwickau; Stellv. Rentier Gust. Wagner, Färbereibes. Arno Lincke, Crimmitschau; Fabrikbes. Otto Göldner, Ing. Paul Zimmermann, Verdau.

Zahlstellen: Crimmitschau: Gesellschaftskasse, C. G. Händel; Dresden: Allg. Deutsche Credit-Anstalt. *

Maschinenbau-Actien-Ges. vorm. Gebr. Klein in Dahlbruch mit Filiale in Riga.

Gegründet: 1835, A.-G. seit 1888.

Zweck: Fabrikat. von Masch. u. Walzwerken aller Art. Produktion 1904/05—1908/09: 4 669 551, 5 625 800, 5 191 000, 6 524 770, 6 106 561 kg im Werte von M. 2 409 802, 3 668 700, 3 331 346, 4 361 452, 4 058 393, 4 921 346; später nicht veröffentlicht.